

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung ORP/02/2025 des Ortschaftsrats Pleutersbach am 20.05.2025

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Beratung:

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Straßenverlauf der Eberbacher Straße, welche als Projekt für das MOGENA Programm vorgeschlagen sei. Hier haben Vermessungsarbeiten stattgefunden. Er habe sich beim Vermessungstechniker erkundigt, der ihm die Auskunft gegeben habe, dass im Kreuzungsbereich erhebliche Baumaßnahmen vorgesehen seien. Der Bürger halte dies nicht für zielführend, um das Tempo des Verkehrs zu reduzieren. Das Geld könne besser investiert werden. Eine neue Fahrbahndecke und ein Blitzer wären seiner Ansicht nach ausreichend.

Ortsvorsteher Rupp erklärt, dass er hier unter Tagesordnungspunkt 2 ausführen werde. Zudem könne der Vermessungstechniker hierzu gar keine Aussage treffen. Zum Thema Geschwindigkeit Ortseinfahrt sei Ortsvorsteher Rupp auch schon in Kontakt mit dem Ordnungsamt. Er habe angefragt, ob man eine Auswertung der Geschwindigkeitsanzeige erhalten könne. Des Weiteren habe er auch weitergegeben, dass die Anzeigetafel manchmal nicht richtig funktioniere.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, ruft Ortsvorsteher Rupp Tagesordnungspunkt 2 auf.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 2: 2025-084

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)
Stadt Eberbach als Schwerpunktgemeinde "Modellgemeinde Nachhaltige
Strukturentwicklung" (Mogena)
Aufnahme von weiteren Ortsteilen

Beschlussantrag:

Die Ortsteile Friedrichsdorf, Pleutersbach und Rockenau sollen bei der Antragstellung auf Aufnahme Eberbachs als Schwerpunktgemeinde – „Modellgemeinde Nachhaltige Strukturentwicklung“ (Mogena) im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) mit in das Förderprogramm aufgenommen werden.

Beratung:

Ortsvorsteher Rupp erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage und weist auf die erhöhte Fördermöglichkeit für die Stadt Eberbach mit bis zu 50% hin. Dies könne zu einer erheblichen finanziellen Entlastung bei großen Maßnahmen führen.

Ortschaftsrat Hauck könne nicht nachvollziehen, warum nun eine Fahrbahnumlegung der Eberbacher Straße geplant sei.

Ortsvorsteher Rupp erläutert, dass hier nicht von einer Fahrbahnumlegung die Rede sei, sondern eine bauliche Umgestaltung vorgeschlagen werde. Beim vorliegenden Beschluss handle es sich um einen Grundsatzbeschluss, sodass man überhaupt eine Chance habe, in das Förderprogramm aufgenommen zu werden.

Sollte dann wirklich die Eberbacher Straße umgebaut werden, sei der Ortschaftsrat sowieso bei den Planungen involviert.

Ortschaftsräte Hauck und Häfner fragen nach weiteren Informationen zu dem Programm MOGENA. Ortsvorsteher Rupp konnte keine detaillierten Informationen zu den Anforderungen, möglichen Folgen u.a., die bei einer Förderung durch das MOGENA-Programm auf den Ort oder die Stadt zukommen, weitergeben können. Auch ihm fehlen diese Informationen von Seiten der Stadtverwaltung.

Das Fehlen weiterer Informationen führte zu Kritik und Unsicherheit seitens der Ortschaftsräte bezüglich der Abstimmung einer Teilnahme an dem Programm.

Ergebnis:

Ortsvorsteher Rupp lässt über den Beschlussantrag abstimmen, der mit 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich befürwortet wird.

Tagesordnungspunkt 3:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 3.1:

800 Jahr Feier

Beratung:

Ortsvorsteher Rupp erläutert, dass kürzlich eine weitere Besprechung zur 800 Jahr Feier stattgefunden habe. Es sei eine Festwoche von 5 Tagen über das Frühlingsfest 2027 vorgesehen. In diesem Rahmen sollen sich auch die einzelnen Ortschaften präsentieren. Es wäre auch wünschenswert, wenn dies innerhalb der Ortschaft vereinsübergreifend sei. Ortsvorsteher Rupp könne sich vorstellen, die Route der Sandsteinbrüche zu präsentieren. Er bittet darum, dass sich das Gremium allgemein dazu Gedanken machen soll, wie Pleutersbach sich präsentieren könnte.

Die Ortschaftsratsmitglieder nehmen dies zur Kenntnis.

Ergebnis:**Tagesordnungspunkt 3.2:**

Überwuchs Ortseingang

Beratung:

Ortsvorsteher Rupp bittet die Verwaltung, die zuständige Straßenmeisterei zu informieren, dass an den Ortseingängen der Überwuchs sehr zugenommen habe und um Rückschnitt gebeten werde.

Ergebnis:**Tagesordnungspunkt 3.3:**

Besuch Dr. Albrecht Schütte

Beratung:

Ortsvorsteher Rupp teilt mit, dass kürzlich Herr Dr. Albrecht Schütte MdL zu Gast in Pleutersbach war. Er habe sich über die Vereine und den Ort informiert und sich erkundigt „Wo der Schuh drückt“. Es wäre ein sehr angenehmes und interessantes Gespräch gewesen.

Ergebnis:**Tagesordnungspunkt 3.4:**

Zustand Schulweg

Beratung:

Von Seiten des Ortschaftsrates wird sich erkundigt, was die Problematik im Schulweg sei, da sich hier die Straße zum Teil abgesenkt habe.

Ortsvorsteher Rupp erklärt, dass die Verwaltung bereits darüber informiert sei. Eine Spezialfirma habe bereits geprüft, inwieweit die Straße unterspült sei. Man habe auch das Problem in der Eberbacher Straße, was zum Teil durch unterirdische Quellen hervorgerufen werde. Die Firma Wäsch sei bereits beauftragt.

Auch der Zustand des Weges zum Friedhof sei nicht sehr gut, wird aus den Reihen der Zuhörer hierzu angemerkt.

Ergebnis:

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Rupp die Sitzung um 19:05 Uhr.